

wert/haltung
architekturtage

3–4 juni 16

architekturtage.at

Projektpartner:

Arch+Ing

Architekturstiftung Österreich



**DAS
LEISTEN
WIR
UN\$**

PRESSEINFORMATION

Architekturtage 2016 Programm Vorarlberg

wert/haltung architekturtage 3-4 juni 16

Termine ab 2. Juni

Siehe Website: www.architekturtage.at

Orte

Hohenems, Lauterach, Dornbirn, Lustenau, Rankweil, Wolfurt
und weitere

Freifahrt im Verkehrsverbund

www.v-a-i.at, www.vmobil.at

Initiator

Verein Architekturtage, Wien

Veranstalter Vorarlberg

vai Vorarlberger Architektur Institut
Marktstraße 33, 6850 Dornbirn, www.v-a-i.at, info@v-a-i.at

Kontakt Vorarlberg

Claudine Pachnicke M.A.
Mobil: +43 699 1 5116902

Pressefotos

Bei Nennung des Copyrights für Veröffentlichungen im Rahmen
der Architekturtage honorarfrei

Vorarlberger Architektur Institut

Gemeinnützige Vorarlberger
Architektur Dienstleistung GmbH
Marktstraße 33
6850 Dornbirn | Austria
T +43 5572 511 69
info@v-a-i.at | www.v-a-i.at

Hypo Landesbank Vorarlberg
IBAN AT27 5800 0143 4711 3019
BIC HYPVAT2B | FN 231021 m
Landesgericht Feldkirch
UID ATU 56758137
DVR 4015157

Subventionsgeber

- Land Vorarlberg
- Bundeskanzleramt,
Kunst und Kultur
- Stadt Dornbirn
- Kammer der Architekten
und Ingenieurkonsulenten
für Tirol und Vorarlberg
- Regionalverband
Stand Montafon

Jahrespartner

- Hypo Landesbank Vorarlberg
- Vorarlberger Kraftwerke AG
- Zumtobel Lighting GmbH

Projektpartner Vorarlberg

- Höttges Die Einrichter
- Tschabrun Holz & Baustoffe
- Reiter Wohn- & Objekteinrichtung
- Zech Fenster
- Room Service Concept Store
- Vorarlberg Tourismus
- Bodensee-Vorarlberg Tourismus

Die Österreichischen Architekturtage stehen 2016 unter dem Motto „wert/haltung“. Das Architekturfestival findet zum achten Mal statt und lädt dazu ein, die gebaute Umwelt in neuem Kontext zu erleben. Rundgänge und Führungen, Kunstinstallationen, offene Ateliers und offene Häuser machen Architektur zum Thema. Das Programm in Vorarlberg - präsentiert vom vai Vorarlberger Architektur Institut - stellt die Gestaltung von Ortszentren in den Mittelpunkt.

Vom Wert des Zentrums

Vielfach ökonomischen und verkehrsplanerischen Interessen geschuldet, haben die Ortskerne in den letzten Jahrzehnten wichtige Funktionen und Qualitäten verloren. Gegenwärtig gibt es zunehmend Versuche ihrer Wiederbelebung, teils von großem Engagement der Bevölkerung mitgetragen.

Promenaden, Parks und Plätze - Orte der Betriebsamkeit und des Verweilens, für Begegnung und zur Erholung - bieten dem öffentlichen Leben eine Bühne. Die architektonische Gestaltung dieser Orte entscheidet mit darüber, ob ein Lebensraum zur Heimat wird, indem er Kommunikation, Integration und Identifikation befördert oder nicht.

Momentaufnahmen aus fünf Gemeinden - Hohenems, Lauterach, Lustenau, Rankweil und Wolfurt - beleuchten den Prozess der Zentrumserneuerung. Teile der fünf Ortskerne zeigen ein neues Erscheinungsbild oder befinden sich in Veränderung. Der Wandel deutet sich dort an, wo eine neue Straße zum Flanieren einlädt, im Hof Tango getanzt wird, ein Wahrzeichen wieder ins Zentrum rückt, Gärten es beleben oder ein zentraler Platz sein Gesicht verändern wird.

Die während der Architekturtage in Rundgängen gewonnenen Eindrücke finden im Vorarlberger Architektur Institut in Dornbirn den theoretischen Rahmen. Information fundiert die Erfahrung und die unterschiedlichen Ansätze der Architekturkritik verorten die urbanistischen Interventionen im aktuellen Diskurs. So lädt die aktuelle Ausstellung „vai Lesezone“ mit einem speziellen Lesebereich anlässlich der Architekturtage zur Vertiefung.

vai



Rankweil - Gedächtniskapelle, 2012
Cukrowicz Nachbaur, Foto: Hanspeter Schiess



Hohenems - Café Frida, 2015
Foto: Darko Todorovic



Wolfurt, Schutzhaus d. Waldspielgruppe, 2012
Bernd Riegger, Foto: Christian Grass